

# Kirchen *Blättl*

Gemeindebrief des Ev.-Luth. Brückenkirchspiels Vogtland  
Ausgabe Limbach | Jocketa

April 2025 /  
Mai 2025



**Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete? Lukas 24,32**

<b>Inhalt</b>	<b>2</b>
<b>Gedanken zum Monatspruch April</b>	<b>3</b>
<b>Regelmäßige Veranstaltungen</b>	<b>4-6</b>
<b>Kirchenmusik</b>	<b>7-8</b>
Musikalische Gottesdienste	7-8
<b>Aus dem Brückenkirchenspiel</b>	<b>9-10</b>
<b>Kinder- &amp; Jugendseite</b>	<b>11</b>
<b>Gottesdienste</b>	<b>12-13</b>
<b>Wort und Wein</b>	<b>14</b>
<b>Limbach aktuell</b>	<b>15-17</b>
Bericht Teen-Treff	15
Ruhestandseintritt Kantor Stefan Pippig	16
<b>Jocketa</b>	<b>17-19</b>
Friedensgebete	17
Gemeindeabend	18
<b>Futurum aktuell</b>	<b>20</b>
Neues aus unseren Evangelischen Schulen	20
<b>Pinnwand</b>	<b>21</b>
<b>Freud &amp; Leid</b>	<b>22-23</b>
<b>Adresse und Konten</b>	<b>24</b>

## **Austräger gesucht!**

Liebe Kirchenblätt'l-Leser, wir möchten, dass unser 2-monatiger Info-Brief möglichst alle Gemeindeglieder erreicht. Dafür suchen wir immer wieder Austräger! Könnten Sie sich vorstellen, aller 2 Monate eine halbe Stunde in diese Aufgabe zu investieren? Dann melden Sie sich bitte im Pfarramt. Dankeschön!

**„Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?“**

Lukasevangelium Kapitel 24, Vers 32 (Monatsspruch April 2025)

Als ich den Monatsspruch las, fiel mir direkt ein Text aus meinem Lieblingskalender ein. Er versammelt Beiträge aus der Rubrik „Was mein Leben reicher macht“, die jede Woche in der



„ZEIT“ erscheint. Da erzählt am 13. Februar eine Frau aus Bayern: Am Tag vor dem Valentinstag beim Bäcker. Eine Kundin verlangt ein „Flammendes Herz“. Der Verkäufer sieht sich suchend um und schüttelt dann bedauernd den Kopf: Tut mir leid, heute hab ich nur noch Schweinsohren.

Manchmal fehlt uns ein flammendes Herz. Eins, das sich begeistern kann. Das den anderen versteht. Das mitleidet und sich mit dem anderen freut. Das überfließt vor Liebe und Dankbarkeit, Fröhlichkeit und Gelassenheit. Das voller Zuversicht zuverlässig schlägt, sich nicht aus der Ruhe bringen lässt. So ein Herz hätte ich gern immer – aber manchmal scheint es, als ob es sich davongemacht hätte. Nur noch Schweinsohren da. Nicht so schön und wahrscheinlich auch nicht so richtig für die Verständigung mit anderen Menschen und mit Gott geeignet.

Der kurze Satz mit dem brennenden Herzen wird voller Staunen und Erschütterung von einem der Freunde von Jesus gesagt. Sie haben mit ansehen müssen, wie der, auf den sie so große Hoffnungen gesetzt hatten, sterben musste. Nun kehren sie enttäuscht und traurig wieder in ihr Heimatdorf zurück. Da gesellt sich plötzlich ein

Mann zu ihnen, der sie fragt, warum sie so traurig sind, und ihnen erklärt, warum das mit Jesus alles so hat kommen müssen. Als sie am Abend miteinander essen, erkennen sie ihn in dem Moment,

in dem er das Brot teilt: Jesus ist mit ihnen gegangen! Als er wieder fort ist, fragt der eine den anderen: Brannte nicht unser Herz in uns? Wir hätten ihn doch erkennen müssen! Waren wir so voller Trauer, dass wir gar nicht offen waren für eine Begegnung mit Jesus? Waren wir so sicher, dass er tot ist, dass wir nicht für möglich hielten, dass er hier ist? War unser Herz ganz verschlossen?

Ich wünsche uns ein flammendes Herz für die Begegnungen mit Gott und mit Jesus und mit anderen Menschen. Damit uns erreicht, was uns trösten und ermutigen kann – wenn wir von Gott und seiner Liebe erfahren, von seiner Nähe und von seiner Macht, die sogar den Tod besiegt. Damit wir aber auch gut sehen und hören, wenn wir gebraucht werden. Damit wir mitfühlen können und mitleiden. Etwas tun für die, die Hilfe brauchen.

Ich wünsche uns, dass Gottes Liebe unser Herz stark macht und fröhlich, mutig und offen. So dass wir, wenn uns jemand fragt, ob wir ein flammendes Herz haben, JA sagen können und nicht sagen müssen: Nein, heute habe ich nur Schweinsohren.

Es grüßt Sie herzlich  
Ihre Pfarrerin Ulrike Penz

## REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

### REICHENBACH

<b>Kinder und Jugend</b>			
Christenlehre Kl. 1-3	mittwochs	15.00 Uhr	Gemeindehaus
Christenlehre Kl. 4-6	mittwochs	16.30 Uhr	Gemeindehaus
Junge Gemeinde	Neustart geplant		Gemeindehaus (Jugendkeller)
Konfirmanden-Unterricht	montags 14-tägig im Wechsel 7. Kl. und 8. Kl.	16.30 Uhr	Gemeindehaus

<b>Gesprächskreise und Senioren</b>			
Bibelstunde	Montag	15.00 Uhr	Landeskirchliche Gemeinschaft
Gesprächskreis	Mo, 7.4. und 5.5.	19.30 Uhr	Gemeindehaus
Hauskreis	Montag nach Absprache 2.5.	19.30 Uhr	bei Frau Prager
Gesprächskreis SB	Mi, 9.4. und 14.5.	19.30 Uhr	Bürgerhaus
Frauenfrühstück	Mi, 23.4. und 14.5.	8.30 Uhr	Gemeindehaus
Seniorenkreis	Do, 10.4. und 8.5.	14.30 Uhr	Gemeindehaus
Seniorenachmittag	dienstags	14.00 Uhr	Begegnungsstätte

<b>Pflegeheim-Gottesdienste</b>			
Alloheim	Jeden 2. und 4. Do im Monat	10.00 Uhr	
Wohnen am Park (AWO)	Jeden 2. Mittwoch im Monat	10.15 Uhr	
Kursana-Domizil	Jeden Donnerstag	10.00 Uhr	
Pflegeheim Netzschkau	Jeden Donnerstag	10.00 Uhr	
Fontiva Dungersgrün	Jeden 1. und 3. Die im Monat	10.00 Uhr	
Seniorenresidenz Bahnhofsstraße	Jeden 2. Do im Monat	11.00 Uhr	

### NEUMARK

<b>Kinder und Jugend</b>				
Christenlehre	1.-3. Kl.	dienstags	15.00 Uhr	Kantorat
Christenlehre	4.-6. Kl.	dienstags	16.30 Uhr	Kantorat
Jungschar		nach Absprache	10.00 Uhr	Kantorat
Konfirmanden	7.+8.Kl.	mittwochs, 14-tägig	16.30 Uhr	Pfarrsaal
Junge Gemeinde		dienstags	18.30 Uhr	Kantorat

<b>Gemeindekreise</b>			
Gemeindenachmittag	8.4. 13.5.	14.15 Uhr 14.15 Uhr	Pfarrsaal NM Schönbach (Hauptstr. 37)

## REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

Kinder und Jugend				
Christenlehre		Donnerstag	15.00 Uhr	Jugendraum
Konfirmanden-unterricht	7. Kl.	14tägig montags mittwochs	16.30 Uhr 16.30 Uhr	Gemeindehaus Reichenb. Pfarrhaus Netzschkau
	8. Kl.	14tägig montags freitags	16.30 Uhr 14.30 Uhr	Gemeindehaus Reichenb. Pfarrhaus Netzschkau
Junge Gemeinde		Mittwoch	18.30 Uhr	Jugendraum

MYLAU

Gesprächskreise & Gemeindenachmittag				
BIBELZEIT! Gesprächskreis	2. & 4. Freitag im Monat (11.4.25, 9.5.25, 23.5.25)		20.00 Uhr	
Biblischer Gesprächskreis	1. & 3. Donnerstag im Monat (3.4.25, 24.4.25, 8.5.25, 22.5.25)		19.30 Uhr	
Töpferkreis	2. Donnerstag im Monat		19.30 Uhr	Jugendraum
Gemeindenachmittag Mylau	Donnerstag, 3. April Donnerstag, 8. Mai		14.30 Uhr	Gemeinde- saal

Kinder und Jugend				
Christenlehre Kl. 1-4	montags, nicht in den Ferien		14.00 Uhr	Christenlehreraum
Jungschar Kl. 5-6	montags, nicht in den Ferien		17.00 Uhr	Christenlehreraum
Konfirmandenunterricht, Klasse 7	mittwochs wöchentl.; nicht in den Ferien		16:30 Uhr	GH Netzschkau, Lindenstraße 3
Konfirmandenunterr., Kl. 8	09.04. / 30.04. / 07.05.		16:30 Uhr	Christenlehreraum
Junge Gemeinde	Mittwochs, nicht in den Ferien		17.00 Uhr	JG-Raum/Christen- lehreraum

JOCKETA

Gesprächs- und Hauskreise				
Bibel- und Gesprächskreis	donnerstags, 24.04. / 22.05.		19.30 Uhr	Gemeindesaal
Frauendienst	09.04. (Pfr. Engler)/ 14.05. (Pfrn. Penz)		14.00 Uhr	Gemeindesaal
Gemeindegebet	Sonntag n. 9:00 Uhr Gottesd.			Christenlehreraum
Hauskreis „Best age“	07.05. / (geplant 18.06.)		19.00 Uhr	Gemeindesaal
Hauskreis für Frauen	Donnerstags, gerade Woche		20.00 Uhr	
Ü40 Kreis	nach Absprache		20.00 Uhr	Gemeindesaal
Chor	dienstags wöchentlich		19.30 Uhr	Gemeindesaal
Kinderchor	freitags, nicht in den Ferien		16.00 Uhr	Christenlehreraum

Senioren und Diakonie und Christenlehre				
Senioren- und Diakonienachmittag	Jeden 2. Freitag im Monat		14.30 Uhr	Kirchsaal
Chor	Mittwochs		19.00 Uhr	Kirchsaal
Christenlehre Kl. 1-4 (Ruppertsgrün und Jocketa)	Montags		14.00 Uhr	Jocketa im Christenleh- reraum

RUPPERTSGRÜN

## REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

LIMBACH

Kinder und Jugend			
Ratz-Fatz-Kindertreff	donnerstags; 03.04. / 17.04. / 08.05. / 22.05.	15.15 Uhr	LKG Limbach
Jugendhauskreis	mittwochs, 02.04. / 09.04. / 16.04. / 23.04. / 30.04. / 07.05. / 14.05. / 21.05. / 28.05.	18:30 Uhr	Ort bitte bei Evelyn Kämpf erfragen: 0176/4328 2428
EC- Teentreff	05.04. / 12.04. / 26.04. / 03.05. / 10.05. / 17.05. / 24.05.	16.30 Uhr	Alter Pfarrsaal
EC- Jugendkreis	05.04. / 12.04. / 26.04. / 03.05. / 17.05. / 24.05.	18:00 Uhr	Alter Pfarrsaal
EC Jugend	10.05. / 30.05. / 31.05.	18.00 Uhr	Besser Zusammen Jugendabende zu Gott-Erlebt Zeltevangelisation
Christenlehre Kl. 1-3	mittwochs, nicht in den Ferien	15.30 Uhr	St.-Michaelis-Gemeindeh.
Jungschar Kl. 4-6	mittwochs, nicht in den Ferien	16.30 Uhr	St.-Michaelis-Gemeindeh.
Konfirmandenunterricht, Klasse 7	Mi wöchentlich; nicht in den Ferien	16:30 Uhr	GH Netzschkau, Lindenstraße 3
Konfirmandenunterricht, Klasse 8	09.04. / 30.04. / 07.05.	16:30 Uhr	Christenlehreraum Jocketa
Pfadfinder Gruppenstunde u.a.	Gruppenstunde 12.04./10.05. / 24.05.	14-17 Uhr	

Gesprächs- und Hauskreise			
Frauenkreis	08.04. (Pfr. Engler)/ 13.05. (Pfrn. Hulek)	14:30 Uhr	St.-Michaelis-Gemeindehaus
Gemeindegebet	werktags	18.30 Uhr	Pfarrhaus
Hauskreis Weinhold	wöchentlich, donnerstags	20:00 Uhr	Pfarrhaus
Hauskreis Bürger	nach Absprache	20.00 Uhr	An wechselnden Orten
Treffpunkt Lichtblick	montags, nach Absprache	10.00 Uhr	St.-Michaelis-Gemeindeh.

ELSTERBERG

Kinder und Jugend			
Kinderstunde Kl. 1-3.	montags	15.00 Uhr	Jugendraum
Kinderstunde Kl. 4-6	montags	16.00 Uhr	Jugendraum
Konf.-unterricht	Sa, 5.4., Sa, 10.5.	9.00-12.00	Jugendraum
Junge Gemeinde	montags	18.00 Uhr	Jugendraum

Gesprächskreise und Bibelstunden			
Bibelstunde	Mi. 23.4., Mi. 21.5.	16.30 Uhr	Gemeindehaus
Bibelstunde Gippe	Mi. 23.4., Mi. 21.5.	15.00 Uhr	Franz-Rohleder-Seniorenheim
Frauenkreis	Mo. 7.4., Mo. 5.5.	15.00 Uhr	Gemeindehaus
Gebetskreis	donnerstags nach Absprache mit Cony Stark 0151/52322536	14.00 Uhr	Gemeindehaus

## Konzerte April / Mai 2025

Karfreitag, 18. April 14.30 Uhr  
Peter-Paul-Kirche Reichenbach

### ■ **Musikalische Andacht zur Sterbestunde Jesu**

**Werke von H. Kaminski, H. Schütz**

Reichenbacher Vokalkreis  
Andreas Kamprad | Orgel

Sonnabend, 3. Mai 19.00 Uhr  
Kirche Neumark

### ■ **Konzert: Über den Wolken und darüber hinaus**

Ludwig Müller singt Lieder von Reinhard Mey  
12 € (Vorverkauf); 13 € Abendkasse

Sonntag, 4. Mai 17.00 Uhr  
Trinitatiskirche Reichenbach

### ■ **Sommerkonzert**

Geistliche und weltliche Chormusik a capella mit dem Damenensemble „fedecan-



## Klingender Vortrag 300 Jahre Silbermann-Orgel

Dienstag, 13. Mai 19.30 Uhr Peter-Paul-Kirche Reichenbach

Am 20. August 1720 fiel die Peter-Paul-Kirche einem Stadtbrand zum Opfer. Sie wurde in den beiden folgenden Jahren wiedererrichtet.

Am 18. Dezember 1723 schloss der Kirchenpatron Carl Mertsch einen Orgelbauvertrag mit Gottfried Silbermann. Als Baukosten für das Orgelwerk wurden 1500 Taler fest-

to“ aus Leipzig

Sandra Geisler · Sopran; Grit Stief · Mezzosopran; Juliane Baron · Alt; Ulrike Franke · Alt  
Eintritt frei – Spende erbeten.

Dienstag, 13. Mai 19.30 Uhr  
Peter-Paul-Kirche Reichenbach

### ■ **Klingender Vortrag 300 Jahre Silbermann-Orgel**

Dr. Heike Angermann (Fraureuth) | Lesung, Flöte  
Christian Wegler | Orgel

Freitag, 16. Mai 17.00 Uhr  
Trinitatiskirche Reichenbach

### ■ **Brass in Spring**

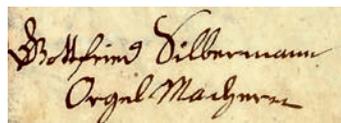
Junge Künstler der Musikschule Vogtland musizieren alte Meister in der Trinitatiskirche  
Solisten, Trompetentrio, Blechbläserquartett Brass'bande uvm.

Eintritt frei – Spende erbeten.

Sonntag, 18. Mai 10.00 Uhr  
Kirche Neumark

### ■ **Musikalischer Gottesdienst „Singet dem Herrn ein neues Lied“**

Eine musikal. Zeitreise von Choral bis Tango  
Instrumentalisten  
Neue Kantorei  
Andreas Kamprad | Leitung



gesetzt. Ab September 1724 waren Silbermann und fünf Mitarbeiter in Reichenbach tätig.

Die Orgel wurde fristgemäß vollendet. Die Abnahme erfolgte am 11. Mai 1725 durch den Altenburger Hoforganisten Gottfried Ernst Pestel, der „nicht das geringste zu defectiren gewußt, vielmehr deßen schö-

ne Struktur, Ordnung, herrlichen Klang und Vortrefflichkeit allenthalben“ bewundert habe. Am 13. Mai 1725 erfolgte im Gottesdienst die festliche Weihe, mit einer Musik und einer darauf gerichteten Predigt. Mit Musik und Texten soll an diesem Tag an das

300-jährige Weihejubiläum der Orgel erinnert werden.

Dr. Heike Angermann (Fraureuth) | Lesung, Flöte  
Christian Wegler | Orgel

## Rückblick Musikalische Vesper



Es war fast wie Weihnachten zur musikalischen Vesper an Maria Lichtmess am 2. Februar in der Trinitatiskirche. Dort duftete es nach Weihnachtsgebäck und Punsch,

mit welchem sich schon einige Zeit vor Beginn der Vesper die zahlreichen Besucherinnen und Besucher am Stand des Kirchenkaffeeteams labten. Im Mittelpunkt der Vesper stand die Kantate „Sie werden alle aus Saba kommen“ von Johann Sebastian Bach. Mit Erklängen des Eingangschores dieser Kantate zogen nicht nur die Weisen aus dem Morgenland, sondern auch Maria und Josef in die Kirche ein. In einer großen Pro-

zession, so wie sie Bach in orientalisch anmutenden Klängen komponiert/inszeniert hat, tanzten die Jugendlichen des ökumenischen Tanzkreises unter der Leitung von Michaela Lehmann begeistert. Die Botschaft der Musik und der Bibeltexte machte deutlich, dass Jesus nicht Gold als Geschenk für ihn erwartet, sondern unser Herz, unsere Hingabe und unsere Gaben, so, wie sie z. B. die Jugendlichen des Tanzkreises in einer Schatzkiste gesammelt haben. Es musizierten der Reichenbacher Vokalchor, Instrumentalisten der Vogtland Philharmonie und aus unserer Gemeinde, sowie die Solisten Florian Neubauer und Felix Rohleder unter der Leitung von Andreas Kamrad. Mit dieser Vesper schloss sich der weihnachtliche Festkreis in der sehr gut besuchten Kirche. Andreas Kamrad

## Wir musizieren gemeinsam

### Reichenbach Gemeindehaus

Neue Kantorei	mittwochs	19.30 Uhr
Spatenchor	mittwochs	15.00 Uhr
Kurrende	mittwochs	15.45 Uhr
Sounds of Joy	freitags	18.00 Uhr
Posaunenchor	donnerstags	18.45 Uhr
Vokalchor	donnerstags	20.00 Uhr

### Neumark Pfarrsaal

Kurrende (1. – 4. Kl.)	pausiert	
------------------------	----------	--

### Limbach St. Michaelis Gemeindehaus

Kinderlobpreisb.	dienstags	16.30 Uhr
------------------	-----------	-----------

### Jocketa Kirche / Gemeindesaal

Kirchenchor	dienstags	19.30 Uhr
Kinderchor	n. Vereinb.	
Posaunenchor	dienstags	19.00 Uhr
Flötenkreis	dienstags, im Pilgerz.	17:45 Uhr

### Elsterberg Gemeindehaus

Kirchenchor	donnerstags	19.00 Uhr
Jugendchor	donnerstags	17.00 Uhr
Posaunenchor	donnerstags	19.00 Uhr

### Ruppertsgrün Kirchsaa

Chorprobe	mittwochs	19.00 Uhr
-----------	-----------	-----------

### Netzschkau Gemeindehaus

Spatenchor	donnerstags	16.00 Uhr
------------	-------------	-----------

## Ein lachendes und ein weinendes Auge

### Gloria Schädlich



hat fast sechs Jahre im Kirchenbezirk Vogtland und in unserem Brückenspielspiel in der Jugendarbeit gewirkt. Sie hat Junge Gemeinden begleitet, Konfirmandenrüstzeiten organisiert und mit geleitet, hat Jugendgottesdienste mit vorbereitet und gefeiert, hat das Nachdenken über die Jugendarbeit moderiert. Sie hat jungen Leuten Mut gemacht, selbst Verantwortung zu übernehmen, und sie war eine aufmerksame Zuhörerinnen, wenn jemand etwas auf dem Herzen hatte. Liebe Gloria, vielen Dank für Deine Arbeit bei und mit uns! Wir wünschen Dir Gottes Segen für Deinen Start in Ostsachsen. Du wirst dort ganz bestimmt genauso viele liebe Menschen finden wie hier. Und wir freuen uns darauf, Dich gelegentlich hier zu sehen.

### Markus Seifert



ist seit Sommer 2021 in unseren Gemeinden tätig gewesen. Beim Kirchspielsommerfest an der Talsperre Pöhl war er das erste Mal dabei. Er hat Junge Gemeinden und Christenlehregruppen geleitet, beim Konfirmandenunterricht mitgewirkt, Familiengottesdienste mit vorbereitet und gefeiert, hat Religionsunterricht gegeben, Gemeindefeste mit geplant und gefeiert, Krippenspiele einstudiert, hat über Konzepte nachgedacht und immer wieder dafür geworben, Dinge lang-

fristiger zu planen.

Lieber Markus, vielen Dank für alles, was du hier getan hast! Wir wünschen Dir und Deiner Familie Gottes Segen für alle zukünftigen Schritte, viele freundliche Menschen auf dem Weg, und hoffen auf manche Begegnung hier in unseren Gemeinden.

### Martin Engler

ist am 28. Februar 2016 in seinen Dienst in Limbach und Jocketa eingeführt worden. Inzwischen hat sich sein Wirkungskreis auf das Brückenspielspiel erweitert. Ich erinnere mich an viele Andachten, bei denen immer wieder etwas Überraschendes zu lernen war. Martin Engler hat unzählige Gottesdienste gefeiert, hat viele Besuche gemacht, war immer offen für Gespräche, hat viele Menschen bei Beerdigungen begleitet, Menschen getauft und getraut und eingesegnet. Die Liste ließe sich fortsetzen. Lieber Martin, vielen Dank für die Jahre der gemeinsamen Arbeit, vielen Dank für alles, was du für die Gemeinden und für Einzelne getan hast! Wir wünschen Euch einen guten Start in den Ruhestand und Euch und Eurer Familie Gottes Segen für alles Kommende! Wir hoffen sehr, dass Ihr uns immer wieder einmal besucht.



## Ein lachendes und ein weinendes Auge

Wir werden die drei vermissen. Und manches wird schwieriger, weil wir als Mitarbeitende nun weniger sind. Da kann schon die eine oder andere Träne fließen. Aber mit einem lachenden Auge sehen wir, was die drei für unsere Gemeinden bedeutet haben, und sind dankbar für die Spuren, die sie hinterlassen. Und wir wissen, dass Gott sie und uns weiter begleiten wird. Dafür sind wir ebenfalls dankbar.

## „Weil du JA zu mir sagst“ – ein Glaubenskurs mit Bodenbildern/Stufen des Lebens

Einige Leute aus dem Kirchspiel haben bereits Abende mit einem Bodenbild erlebt und waren angetan von diesen ungewöhnlich-bereichernden Zugang zu Glaubensdingen. Deshalb suche ich mit Gisela weitere Mitarbeiter, die schmücken, Tee kochen und einfach mittun. Ich freue mich: susanne.hulek@evlks.de  
Tel. 036621 26 7272, <https://www.stufendeslebens.de>



### Vorankündigung:

#### Sommerfest des Brückenkirchspiel Burgruine Elsterberg 22. Juni 2025

Es ist wieder so weit: wir wollen Party feiern als Brückenkirchspiel-Gemeinde. Und diesmal geht es auf die Burgruine in Elsterberg - die größte frei zugängliche Ruine im Vogtland. Am Sonntag, 22. Juni beginnen wir 10 Uhr mit einem Gottesdienst und anschließend wird gegessen, gespielt, erzählt – also bitte vormerken!

### Halbtagesfahrt nach LEIPZIG

Freitag, 23. Mai 2025

#### Unser Programm:

11.35 Uhr Abfahrt Neumark, Wendestelle  
11.45 Uhr Abfahrt Reichenbach, Turmstr.  
11.50 Uhr Abfahrt Reichenbach, Altstadt  
12.00 Uhr Abfahrt Reichenbach, Blaues Haus  
14.00 Uhr: Besuch des Leipz. Panometers  
Mit dem Panorama DIE KATHEDRALE VON MONET führt Yadegar Asisi den Besucher in die Zeit des Impressionismus. Er zeigt die französische Stadt Rouen Ende des 19. Jahrhunderts und zelebriert die Kathedrale der Stadt in vielfältigen Farbnuancen, Schattierungen und Lichteinfällen. Das Besondere: Das Panorama wurde von Asisi als erstes Panorama komplett in Öl auf eine ca. 6 x 2 Meter große Leinwand gemalt, bevor es anschließend vergrößert für das Panometer ausgedruckt wurde. Die Besucher tauchen direkt in das Werk ein und erleben die Ölmalerei als Kunstform in einem nie dagewesenen Erlebnis.

Ab 15.30 Uhr: Wir erobern die Leipziger Innenstadt

Zeit zur freien Verfügung bis 18 Uhr. Sie können auf eigene Faust durch die Stadt

bummeln oder fakultativ an folgenden Veranstaltungen teilnehmen:

15.30 Uhr: gemütliches Kaffeetrinken im Café Kandler

#### Herzliche Einladung!

16.30 Uhr: Führung in der Nikolaikirche

18.00 Uhr: Motette des Thomanerchores in der Thomaskirche

19.15 Uhr: Abendessen im Auerbachs Keller

**Teilnehmerpreis: 60,- €**

#### Inklusive:

- Fahrt im gemütlichen Reisebus der Fa. Wehrle
- Eintritt und Führung im Panometer

#### Nicht inklusive:

- Kaffeetrinken und Abendessen
- Erbetene Kollekte in der Nikolaikirche
- Eintritt zur Motette des Thomanerchores (Der Erwerb eines gedruckten Programms für 3,- € berechtigt zum Eintritt)

**Anmeldung:** Bitte mit Angabe der Telefonnummer bis 15. Mai in den Pfarrämtern des Brückenkirchspiels oder bei Pfr. i.R. Alders (0152 04 313 993).

## Volleyballturnier der ev. Jugend

Anfang Februar fand das Volleyballturnier der ev. Jugend Vogtland in Netzschkau statt. Jugendliche von Adorf bis Elsterberg hatten sich zu Mannschaften zusammengefunden und kämpften mit viel Spaß, Energie und mehr oder weniger Erfolg um den Sieg. Es gab nur kleinere Blessuren, aber viel zu lachen. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr.



## Kinderbibeltage

In den Winterferien war es wieder soweit. Unter dem Motto: „Ein Held ganz anders“ fanden die Kinderbibeltage in Netzschkau und Jocketa statt. Die Geschichte von Gideon aus dem Alten Testament hat uns begleitet. Er wird von Gott auserwählt, das Volk Israel von den Midianitern zu befreien. Eine spannende Geschichte (nachzulesen im Buch Richter). Und wie immer haben wir viel erlebt. Ein Geländespiel, Eislaufen (wunderschön zu sehen, wie jeder jedem hilft und am Schluss alle gut auf den Kufen stehen), und viele verschiedene Workshops. Da wurden Fackeln hergestellt, Müsli selbst gemischt, mit Mosaikfliesen gebastelt und Tröten gebaut und noch vieles mehr. Und natürlich waren da auch viel Musik und unsere 4 Tiere - Tscheka, Tshi, Schilda und Nico. Was, ihr kennt sie nicht. Dann habt ihr echt was verpasst.

Seid nächstes Jahr dabei und lernt sie unbedingt kennen. Wir freuen uns auf euch.





**BEWIRB DICH AUF EIN**

**F** FRIEDLICHES **S** SOZIALES **J** JAHR

**IN DER EV. JUGEND VOGTLAND**

DU MÖCHTEST EIN JAHR IN DEINE PERSÖNLICHKEIT INVESTIEREN UND DABEI MIT JUNGEN MENSCHEN KIRCHE GESTALTEN?  
DU WILLST DICH PERSÖNLICH WEITERENTWICKELN UND ERFAHRUNGEN IM BEREICH KIRCHLICHER JUGENDARBEIT SAMMELN?  
DANN BIST DU BEI UNS GENAU RICHTIG!

IN KOOPERATION MIT:

Kirchenbezirk Vogtland    netzwerk

EVANGELISCHE JUGEND IM KIRCHENBEZIRK VOGTLAND    UNTERE ENNESTRASSE 4 05293 PLAIEN    EVJUGEND.VOGTLAND@EVKS.DE 03741 47566

INFOS ZUR BEWERBUNG:



www.evjuvo.de

## GOTTESDIENSTE APRIL / MAI 2025

	Elsterberg	Ruppertsgrün	Netzschkau	Limbach
6. April Judika	9.00 Kirche Pfr. Engler Jubelkonfirm.		10.30 N S+L Pfr. Friebis	9.00 Pfn. Hulek
13. April Palmarum		9.00 Pfrn. Penz	10.30 N Pfn. Penz	10.30 FamGD Pfr. Engler u. Gem.Päd. Tittes
17. April Gründonnerstag	18.00 Pfn. Hulek		19.30 N mit Gem.-Kelch Pfr. Friebis	19.00 Pfr. Engler
18. April Karfreitag	14.30 Musik. Vesper Pfrn. Hulek	13.30 Andacht z. Karfreitag Pfrn. Hulek	10.30 B Penz 14.30 N Friebis Andacht zur Sterbestunde	10.30 Pfr. Engler
20. April Ostersonntag	9.00 FGD Pfn. Hulek Gem.päd. Thomas	Sa., 19. April 23.30 Oster- nacht Pfrn. Hulek	5.25 Osterandacht + Spaziergang 10.00 B FGD Pfrn. Friebis	9.00 Pfr. Engler
21. April Ostermontag		9.00 Pfrn. Hulek	19.00 Lobpreisabend Hartmut Stief	10.00 mit Taufe Pfr. Engler
27. April Quasimodogeniti	9.00 Pfrn. Hulek		10.30 B Pfrn. Hulek	10.30 Pfr. Engler
4. Mai Misericordias Domini		10.30 Pfr. Schubert	10.00 N Konfirmation Friebis	9.00 Präd. Lietz
11. Mai Jubilate	10.30 FamGD Vorstellung d. Konfirmanden + Mittag Pfrn. Hulek		10.30 N S+L Team Albrecht-Ben- gel-Haus/Tübingen	
18. Mai Kantate			10.30 B m. Taufgedächtnis Pfr. Friebis	14.00 GD zur Verabschiedung v. Pfr. Martin Engler
25. Mai Rogate	9.00 Pfrn. Schubert		10.30 N Pfrn. Schubert	9.00 Pfrn. Hulek
Do, 29. Mai Christi Himmelfahrt	<b>10.00 Gemeinsamer Gottesdienst im Kirchspiel in Netzschkau Schlosspark</b>			
1. Juni Exaudi	10.30 Pfrn. Hulek	9.00 Pfr. i. R. Alders	10.30 N Pfr. i. R. Alders	10.30 Präd. Lietz

## GOTTESDIENSTE APRIL / MAI 2025

Jocketa	Reichenbach	Mylau	Neumark	
10.30 Pfrn. Penz	9.00 Trinitatiskirche Pfrn. Penz	9.00 GH Pfrn. Schubert	10.30 Vorstellung der Konfirmanden Pfrn. Schubert	6. April Judika
9.00 Pfr. Engler	10.00 PP Konfirmat. Pfrn. Schubert	9.00 Kirche Pfr. i. R. Alders 	10.30 Pfr. i. R. Alders	13. April Palmarum
17.00 Erstabendmahl Pfr. Engler	19.00 TT Erstabendmahl Pfrn. Schubert 			17. April Gründonnerstag
15.00 GD mit Chor Pfr. Engler	14.30 TT Andacht zur Sterbestunde Pfrn. Penz	9.00 Pfrn. Penz 	14.30 Pfrn. Schubert 	18. April Karfreitag
10.30 Pfr. Engler	6.00 TT Penz 9.00 TT FGD Pfrn. Schubert	9.00 FGD Pfrn. Penz	10.30 FGD Pfrn. Schubert D. Thomas	20. April Ostersonntag
Gemeins. GD in Limbach	10.00 Gemein- samer GD Neue Kantorei / Pfrn. Penz			21. April Ostermontag
9.00 Pfr. Engler	9.00 PP Tauf-GD Alders	9.00 Präd. Birkhold	10.30 Präd. Birkhold	27. April Quasimodogeniti
10.30 Präd. Lietz	9.00 GH  Pfrn. Schubert anschl. Mittagessen	9.00 Pfrn. Penz	10.30 Pfrn. Penz 	4. Mai Misericordias Domini
10.30 Vorstellung der Konfirmanden Pfr. Engler	14.00 TT Jubelkonfirmation + Kaffee Pfrn. Penz	9.00 Präd. Birkhold	13.30 Konfirmation Pfrn. Schubert 	11. Mai Jubilare
	10.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst Kirche Neumark Pfrn. Penz			18. Mai Kantate
10.00 Konfirmation Pfr. Engler	9.00 PP Präd. Birkhold	9.00 Pfrn. Penz	10.30 Pfrn. Penz	25. Mai Rogate
Jocketa: 19.30 Musikalische Andacht	<b>10.00 Gemeinsamer Gottesdienst im Kirchspiel in Netzschkau Schlosspark</b>			Do, 29. Mai Christi Himmelfahrt
9.00 Präd. Lietz	10.00 GD im Zelt / Zeltevangelisation Pfrn. Schubert	9.00 Vorstellung der Konfirmanden Pfrn. Penz		1. Juni Exaudi



## WORT&WEIN im April 2025

Das Passahlamm und der Kelch der Erlösung - Die Beziehung zwischen jüdischem Passahfest und christlichem Abendmahl

Was hat Jesus gemeint, wenn er sagte: „Mich hat...verlangt, das Passah mit euch zu essen, ehe ich leide.“ Lukas 22,15

Und, dass er nicht mehr davon essen wird, bis er es neu essen wird im Reich Gottes.

**Montag, 14. April 25, 19.30 Uhr incl. einer Führung (ca. 1 Std.) und Imbiss**

Ort: Bildungs- und Begegnungszentrum für jüdisch-christliche Geschichte und Kultur/BBZ, Wiesenstr. 62, 08468 Reichenbach mit Mattias Hampel



## WORT&WEIN – im Mai 2025

Kräuter erleben und erduften

Mit den Kräutern, ihren Aromen und Wirkungen sind die SAGANs seit 10 Jahren in ihrem Betrieb zugange und im Vogtland allseits bekannt. Ein duftender Besuch bei den Sagans wird wunderbar! Herzliche Einladung!

Dienstag, 20. Mai 2025, 19.00 Uhr mit Kräuterbowle

Ort: Kräutergärtnerei SAGAN 08491 Brockau, Friedensstr. 2



## WORT&WEIN – Rückblick

Mach dich auf den Weg!

Ein wunderbarer Abend, der uns in die starke Welt des Pilgerns mit hineinnahm. Sina Lorbeer-Klausnitz, Pilgerbegleiterin und Wanderführerin, bekannt als Leiterin des Museums Burg Mylau, erklärte die Pilgerwege in Sachsen und machte Lust, einen Pilgerweg vor unseren Türen zu den schönen Ecken unseres Vogtlandes ins Auge zu fassen.



## WORT&WEIN – Nachtrag und Rückblick

Machtmenschen in der Gemeinde

Nachtrag: Nicht jeder Vorgesetzte, Chef oder Leiter ist automatisch Machtmensch. Letztere sind wegen ihres Verhaltens, nicht wegen ihrer Position erkennbar.

Brunhild Münchow-Seifert schrieb zu diesem Vortrag: „Woran erkennt man einen „Machtmenschen“? Anhand vieler anschaulicher Beispiele aus den verschiedensten Bereichen unseres privaten und beruflichen Lebens wurde eindrücklich und sehr verständlich dargestellt, wie man sich aus solchen „Umklammerungen“ befreien und Machtmenschen ihre Überheblichkeit nehmen kann. Mich hat der „lebendige“ Vortrag sehr beeindruckt... Frau Hulek vermochte die Sensibilität für das Thema zu wecken und macht allen Mut, als „beherrschte“ Mitarbeiter oder Familienangehörige sich zu wehren und den Machtmenschen in seine Schranken zu weisen.“

Martina & Volker Kessler: Die Machtfalle. Machtmenschen - wie man ihnen begegnet

- Seniorentreff:** Montag, 05.05. um 15:00 Uhr  
in der LKG Reichenbach
- Frauenstunde:** Mittwoch 19:30 Uhr in der LKG Limbach  
23.04.25 und 21.05.25
- Posaunenchor:** nach Absprache Info: Christian Stier

## Termine der Landeskirchl. Gemeinsch. Limbach

wöchentlich sonntags 14:00 Uhr in der LKG Limbach

13.04. / 20.04. / 27.04. Gemeinschaftsstunde

04.05. / 18.05. Gemeinschaftsstunde

11.05. 10.00 Uhr Bezirksgemeinschaftsstunde  
in LKG Reichenbach

05. + 06.04. Bezirkstag



## Besser zusammen

Bericht Teentreff Limbach:

Seit Februar 2025 laden wir als EC Limbach jeden Samstag 16.30 Uhr zu einem Teentreff für 11- bis 14-Jährige ein. Zu unserem ersten Treffen kamen bereits vier Teens, mit denen wir zusammen gebacken haben.

Die Pizza wurde anschließend gemeinsam mit dem Jugendkreis verzehrt. Wir laden alle Teens herzlich ein, jeden Samstag in unseren Jugendraum zu kommen.

Wir wollen gemeinsam Spiele spielen, kreative und sportliche Aktionen machen, über Gott reden und vieles mehr erleben. Kontakt bei Jugendreferentin Evelyn Kämpf (Tel. 017643282428)

Liebe Grüße Evelyn



## Lego-Tage



Gleich am Anfang des neuen Jahres gab es einen Höhepunkt in der Arbeit mit den Kindern. Vom 22.-26. Januar fanden Lego® Tage in Limbach statt. Voller Begeisterung bauten ca. 80 Kinder an 4 Tagen tolle Bauwerke aus den bunten Lego® Steinen. Bereichert wurden diese Tage durch eine biblische Geschichte von den FSJlern vom EC Chemnitz und für das leibliche Wohl gab es leckeren Tee, Obst und Kuchen (von Muttis, Omas gebacken). Am

Sonntag war ein abwechslungsreicher Familiengottesdienst der Abschluss, bevor viele Mitarbeiter die Legoteile auseinander bauten und wieder „schlafen legten“.

Wir danken allen Mitarbeiterinnen, die in vielfältigster Weise geholfen haben.

## Ruhestandseintritt Kantor Stefan Pippig

Zum Ende des vergangenen Jahres ist unser langjähriger Kantor Stefan Pippig vorzeitig in den Ruhestand gegangen. Zur Dienstberatung im Februar in Netzschkau hat er seinen Ausstand gegeben und wurde von den angestellten Mitarbeitern der Kirchgemeinde zünftig verabschiedet. Wir möchten ihm an dieser Stelle für seinen langjährigen Dienst in unseren Kirchgemeinden von ganzem Herzen danken!

2008 begann Stefan Pippig seine musikalische Arbeit in Netzschkau, zunächst ehrenamtlich, ab 2009 dann als angestellter Kantor. In den vielen Jahren spielte er in unzähligen Gottesdiensten, zu Taufen, Trauungen, Hochzeitsjubiläen und Trauerfeiern. Ebenso war er donnerstags immer im Pflegeheim „Am Schlosspark“ anzutreffen, wo er den dortigen Gottesdienst musikalisch begleitete. Er leitete die Kirchenchöre in Limbach und Netzschkau und hatte besondere Freude am gemeinsamen Singen auch mit Sängern aus anderen ökumenischen Gemeinden, zum Beispiel in den Musikgottesdiensten mit der Aposto-

lischen Gemeinschaft und der Methodistischen Kirche, natürlich aber auch an den großen Adventskonzerten. Besonders in Erinnerung geblieben ist ihm das Konzert vom 10. Dezember 2016, an dem ein rund 60-köpfiges Ensemble mitwirkte, das sich aus mehreren Kirchgemeinden, sowie Gemeinden der Ökumene zusammensetzte.

Aus gesundheitlichen Gründen hatte er in den letzten Jahren schweren Herzens seinen Dienstumfang bereits reduziert und sich nun entschlossen, vorzeitig in den Ruhestand einzutreten.

Vielen Dank für jeden Dienst! Vielen Dank für jeden Ton, jede Harmonie, jeden Klang, der uns ermutigt, getröstet, erfreut und getragen hat! Vielen Dank für jede Musik, die unserem großen Gott zur Ehre erklingen ist!

Für den nun angebrochenen Ruhestand wünschen wir Stefan Pippig alles Gute und Gottes reichen Segen!

Pfr. Samuel Friebis, im Namen der Kirchgemeindevertretung Netzschkau

## Liebe Gemeinde,

wir haben unseren Besuchsdienst etwas umorganisieren müssen, da wir nicht mehr genügend Helfer haben um alle Geburtstagsbesuche wie bisher durchführen zu können. Ab Mai übernimmt Pfrn. U. Penz die bisherigen Besuche von unserem Pfr. M. Engler.

Ab diesem Jahr werden wir unseren Jubilaren zum 70.,75.,80.,85. Geburtstag persönlich gratulieren und ab dem 90. jährlich besuchen.

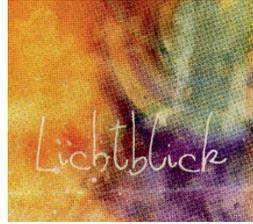


## Öffnungszeiten Pfarrbüro

Außenstelle Limbach

mittwochs 9-12 Uhr / 13.30 - 15.30 Uhr

## Lichtblick – eine offene Seelsorge-Selbsthilfegruppe



Einmal im Monat treffen wir uns, halten Kontakt in Höhen und Tiefen, gehen spazieren und sind aneinander denkend und betend auf dem Weg.

Wer möchte, suche Kontakt – ob als selbstbetroffener, angehöriger, fragender oder suchender Mensch – wir leihen einander Herz und Ohr. Im Gespräch miteinander und begleitet von Pfrn. Susanne Hulek möchte „Lichtblick“ Impulse geben, die im Alltag den kleinen, feinen Unterschied ausmachen – den Lichtblick eben. Wer möchte: vierzehntägig montags (nach Absprache) im Gemeindehaus Limbach, 10.00 h Kontakt über: Susanne Hulek 0173 1772272, susanne.hulek@evlks.de

## Herzliche Einladung zur Feier des Konfirmationsjubiläums

am 15. Juni 2025 um 10.00 Uhr in die Kirche Limbach für alle, die 1955, 1960, 1965, 1975, 1985 und 2000 konfirmiert wurden. Nach dem Gottesdienst wird ein Mittagsimbiss angeboten.

## Friedensgebete

Frieden lasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch. In unserer immer stärker polarisierten und aggressiven Welt wächst in uns die große Sehnsucht nach Frieden. Wir wünschen uns Frieden angesichts all der Kampfhandlungen überall auf der Welt, aber auch angesichts des unerbittlichen Ringens um den „richtigen“ Weg für unsere Gesellschaft mit Abwertung des anderen und Wahrheitsanspruch des eigenen Denkens. In all dem werden wir unruhiger, ängstlicher und spüren das auch in uns in großer Unzufriedenheit und Ratlosigkeit.

Seit einigen Jahren treffen wir uns in der Passionszeit zum Gebet für den Frieden. Die Worte von Lutz Scheufler treffen genau das, was uns an diesen Abenden bewegt.

Kein Frieden in der Welt ohne Frieden zwischen Völkern.  
Kein Frieden zwischen Völkern ohne Frieden im Land.  
Kein Frieden im Land ohne Frieden in den Städten.  
Kein Frieden in den Städten ohne Frieden im Haus.  
Kein Frieden im Haus ohne Frieden zwischen Menschen.  
Kein Frieden zwischen Menschen ohne Frieden in mir.  
Kein Frieden in mir selbst ohne Frieden mit dem Schöpfer.  
Nur Jesus Christ allein gibt dir den Frieden mit Gott.

Wir beten zusammen und wo uns die Worte fehlen, suchen wir in Texten, Liedern und Gesten nach dem Ausdruck für unsere Sehnsucht. In diesem Jahr finden die Friedensgebete an drei Samstag – Abenden statt, im April laden wir für den 12.4.2025 um 18.30 Uhr in unser Gemeindezentrum ein.

## Gemeindeabend – Ein Leib – viele Glieder

Im November 2024 haben wir uns zu einem Gemeindeabend getroffen, um über unsere geistlichen Grundlagen ins Gespräch zu kommen und verschiedene Impulse und Ideen zusammenzutragen, wie wir unsere gemeinsame geistliche Heimat gestalten wollen. Diesem ersten Abend sind weitere Treffen gefolgt, zuletzt am 12. Februar 2025. Wir waren eine schöne Runde und haben versucht, für die bisherigen Projekte konkrete Schritte zu entwickeln.

Dabei ging es zum einen um die Gemeinderüstzeit. Silke hatte dankenswerterweise in Mehltheuer angerufen. Da dort inzwischen der Schwerpunkt auf Fortbildungen liegt, gab es den nächsten freien Termin 2027. Den haben wir dann erstmal reservieren lassen. Für 2026 suchen wir noch nach einer schönen Einrichtung und für dieses Jahr gab es die wunderbare Idee, zunächst ein Gemeindefest zu organisieren, bei dem es Angebote für Familien und Kinder mit Spielen, Essen, Musik und vielem mehr geben soll. Auf der Suche nach einem Termin sind wir beim 17. Mai gelandet. Nun freuen wir uns auf euch und auf einen gesegneten, fröhlichen und inspirierenden Tag. Aus einigen Impulsen des ersten Abends sind schon ganz rasch lebendige Angebote geworden. So gibt es wieder nach den 9.00 Uhr - Gottesdiensten das Gemeindegebet und Claudia lädt sehr herzlich zum Kinderchor ein, im Moment findet der freitags um 16.00 Uhr statt, erste Rückmeldungen gingen aber in die Rich-

tung, einen anderen Termin zu finden. Das wird sicher möglich sein und wir freuen uns über diese schöne Möglichkeit.

Auch Kindergottesdienste soll es wieder geben. Um den tragischen Kreislauf von „kein Kindergottesdienst wegen fehlender Kinder“ --> „keine Kinder wegen fehlendem Kindergottesdienst“ zu durchbrechen, wollen wir zunächst einmal monatlich mit vorheriger Ankündigung Kindergottesdienst anbieten. Es wäre toll, wenn auch hier so viel Begeisterung entsteht, dass das öfter erforderlich ist (man wird ja mal träumen dürfen:). Dank der Initiative von Antje Kaun findet ihr inzwischen eine Übersicht aller Kreise und Kontaktmöglichkeiten in der Kirche und im Gemeindezentrum. Es gibt so viele wunderbare Angebote für Bibelarbeit, Gespräche, Gebet, gemeinsames Singen und Musizieren. Die Gemeinde ist jeder einzelne von uns, deshalb lasst euch einladen. Bevor unsere Gottesdienste ab Karfreitag wieder in der Kirche stattfinden, wollen wir gemeinsam für eine herrlich saubere Kirche und Gemeinderäume sorgen. Dafür möchten wir für den 12.4. zu einem Arbeitseinsatz recht herzlich einladen. Außerdem gibt es in den nächsten Monaten viele tolle und besondere Gottesdienste (KU, Ostern, Confirmation, Hofgottesdienst Pflingsten, Ruinenfest, Bootsgottesdienst ...). Euch allen ein herzliches Dankeschön für euer Mittun, eure Ideen und eure Gebete. Wir freuen uns auf euch – eeure Kirchengemeindevertretung

## Christi Himmelfahrt

**Der HERR spricht: Ich will Frieden geben in eurem Lande, dass ihr schlaft und euch niemand aufschrecke. (3. Mose 26,6)**

In diesem Jahr ist die Sehnsucht nach Frieden ganz besonders spürbar. Christi Himmelfahrt erinnert uns daran, dass einer

vorangegangen ist und uns den Weg bereitet. Diese Gewissheit hält und trägt uns in unserem Alltag und wir möchten auch in diesem Jahr den Himmelfahrtstag mit einem festlichen musikalischen Gottesdienst begehen.

Wir laden deshalb sehr herzlich dazu ein, am **29. Mai um 19.30 Uhr in unsere Dreifaltigkeitskirche Jocketa.**

Unser Förderverein „Pro musica trinitatis e.V.“ ist seit einigen Jahren der Trägerverein des Kammerorchesters Plauener Musizierfreunde unter der Leitung von Torsten Trommer. Wir haben also gewissenmaßen ein eigenes Kammerorchester. Die Musiker haben ein schönes Programm für diesen Tag vorbereitet. Es erklingen unter anderem

das Concerto Nr. 3 von Francesco Durante und die Suite g – moll von Johann Sebastian Bach. An der Orgel freuen wir uns auf Kantorin Birgit Seibt.

Am Ausgang bitten wir um eine Kollekte zur Unterstützung unserer musikalischen Arbeit. Mit freundlichen Grüßen im Namen der Kirchgemeindevertretung der Dreifaltigkeitskirche Jocketa und des Fördervereins „pro musica trinitatis e.V.“

Dr. Christiane Seidel.

### Hofgottesdienst

Der Gottesdienst am **Pfingstsonntag** gehört zu den großen Festgottesdiensten im Kirchenjahr. Wir werden an die große Kraft des Heiligen Geistes erinnert und erleben ein Fest der Freude und Be – GEIST – erung.

Seit einigen Jahren haben wir bei schönem Wetter diesen Gottesdienst in der ganz besondere Atmosphäre des Hofes unseres Gemeindezentrums genießen können. Auch in diesem Jahr wollen wir wieder einen solchen Hofgottesdienst vorbereiten. Wie immer wird er musikalisch auf besondere Weise gestaltet werden. Eine ganz herzliche Einladung also für den **8. Juni 2025** (voraussichtlich um 10.30 Uhr)



### Kindergottesdienst in Jocketa

Zum ersten 10.30 Uhr-Gottesdienst im Monat möchten wir sehr herzlich zum Kindergottesdienst einladen. Mitarbeiter freuen sich darauf, die Kinder während des Gottesdienstes mit biblischen Geschichten, Spielen, Singen, Basteln...zu betreuen.

Liebe Grüße Silke Tittes

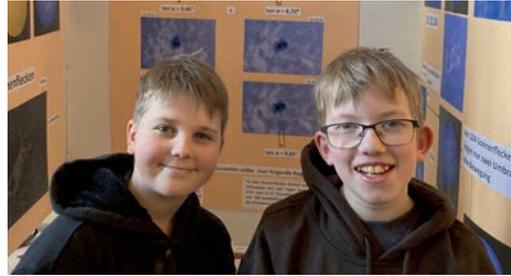


Neues aus dem Futurum



**Mit Lego lernen und gewinnen**

Zum 3. Mal nahm unsere Ev. Montessori-Grundschule Limbach mit 8 legobegeisterten Kindern am 17. Regionalwettbewerb der „First Lego League“ in Zwickau teil. Mit großer Aufregung präsentierten unsere



die Jury und erhielten einen 1. Platz und damit das Ticket zum Landesausscheid in Jena. Betreut wurde das Projekt von der Astronomischen Gesellschaft in Greiz, weshalb auch ein Start in Thüringen möglich war.

**Das Bestiarium auf Burg Mylau hat Nachwuchs**

„Futurum Kids“ am 01.02.2025 ihr Projekt zum Thema „Submerged“ („Eingetaucht“). Der „Staubsaugerfisch“ begeisterte die Juroren und so konnte sich unser Team über die verdienten Medaillen und einen kleinen Legostein-Anhängern freuen. Auch nächstes Jahr wird die Lego-Gruppe „Futurum Kids“ wieder dabei sein, vielleicht auch mit neuen Mitstreitern. Denn die Schule hat ein kreatives Lego-Explorer-Set, mit dem technisches Verständnis und Interesse spielerisch erworben werden kann und mit welchem sie einen kleinen Schulwettbewerb starten wird.

**Junge Forscher erfolgreich**

Ein kleines Team aus Klasse 6 unseres Ev. Gymnasiums Mylau nahm am 31. Regionalwettbewerb Ostthüringen von „Jugend forscht“ am 19./20.02.2025 in Rositz bei Altenburg teil. In der Sparte Geo- und Raumwissenschaften stellten sie ihr Projekt „Und sie drehen sich doch!“ vor, mit dem sie den Nachweis erbringen, dass sich Sonnenflecken drehen. Damit überzeugten sie auch

Und das in doppelter Form: zum einen gab es in diesem Jahr zum ersten Mal auch in den Winterferien dieses kleine Ferienangebot des Sommers, zum andern sind weitere außergewöhnliche Bestien zur Sammlung dazugekommen. An zwei Tagen ließen sich 15 Kinder zwischen 6 und 13 Jahren vom Ambiente der Burg und deren naturkundlicher Sammlung inspirieren und erschufen und beschrieben originelle Fabelwesen, die sie am Ende ihren Eltern und Großeltern präsentieren konnten. Zu Ostern gibt es mit einem kleinen Oster-Bestiarium weiteren Nachwuchs.



VERANSTALTER: ARBEITSTELLE Kirchenbezirk  
KINDER-JUUGEND-BILDUNG Vogtland

**BOBS ZUM KOFFER FAMILIENPICKNICK**

**1. MAI 2025**

**AUF DER WIESE DER VERSÖHNNUNGSKIRCHE PLAUEN**

**START 14 UHR ENDE 17 UHR**

Mitbringen: Decke zum Sitzen und Picknick zum Snacken.

Familien, Kinder, Großeltern, Freundinnen und Freunde, Patientanten, Lieblingsonkel... seid alle herzlich eingeladen.

Wir freuen uns aber Spenden für die Arbeit mit und für Familien.

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Zwickau - Kitzingsverwaltung  
BIC: GEMODE33030, KID Bank Dortmund  
IBAN: DE37 3906 0190 1665 0090 64  
Zweck: RT 2700.00.1150 01 Spende



Jeder Frühling trägt den Zauber eines Anfangs in sich.

Seit 2001 ist der Hospizverein Vogtland e.V. mit seinen Angeboten für schwerkranke Menschen, Trauernde und ihre Angehörigen da. Hospizarbeit ist Hilfe von Mensch zu Mensch.

mobil: 0174 71 25 976  
Büro Reichenbach, Begegnungsstätte  
Nordhorner Platz 1,  
Tel.: 03765/612888  
Büro Auerbach, Bebelstr. 13,  
Tel.: 03744/3098450  
[www.hospizverein-vogtland.de](http://www.hospizverein-vogtland.de)  
[info@hospizverein-vogtland.de](mailto:info@hospizverein-vogtland.de)



Veranstaltung	Datum	Ort
Beratung und Information zu Begleitung von Schwerstkranken, Entlastung von Angehörigen, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung	nach telefonischer Vereinbarung	Reichenbach, Büro Begegnungsstätte, Nordhorner Platz 1 Auerbach, Büro, Bebelstraße 13
Trauercafé Reichenbach	Dienstag, 15. April 2025 von 15.00-17.00 Uhr	Reichenbach Nordhorner Platz 3
Trauercafé Reichenbach	Dienstag, 20. Mai 2025 von 15.00-17.00 Uhr	Reichenbach Nordhorner Platz 3

### Impressum

Herausgeber: Ev.-Luth. Brückenkirchspiel Vogtland für die Kirchengemeinden Reichenbach, Mylau, Neumark, Limbach, Jocketa, Elsterberg und Ruppertsgrün

Redaktion: Annegret Schubert (verantwortlich), Andreas Kamprad, Ulrike Penz, Martin Engler, Sarah Stamboltsyan, Dorothea Thomas, Silke Tittes

Anschrift der Redaktion: Kirchplatz 4, 08468 Reichenbach

Layout: Karin Lorenz art & design

Satz, Druck: ZSCHIESCHE GmbH Wilkau-Haßlau

Der Gemeindebrief erscheint alle zwei Monate im Auftrag des Kirchenvorstandes.  
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 6. Mai 2025.

## Getauft wurden:



### in Ruppertsgrün

23.3. Amelie Weidner, Plauen

### in Jocketa

25.05. Malou Bamberger, Jocketa

## Konfirmationen

### Am Sonntag, dem 13. April werden in Reichenbach konfirmiert:

Julian Benz, Ben Döhler, Jakob Kamprad, Jonathan Kamprad, Clemens Lang, Nino Seidel, Hardy Richter, Nele Burkhardt, Paula Dörschel, Rosalie Huß, Sunny Joost, Marie Kraus, Frieda Meyer

und verbunden mit der Taufe: Sophie Ross

### Am Sonntag, dem 11. Mai werden in Neumark konfirmiert:

Nils Sommer, Sophie Ettl und Lena Pohl-Didßun

### Am Sonntag, dem 25. Mai werden in Jocketa konfirmiert:

Philina Köttnitz, Malou Bamberger, Simon Stock, Mara Selbmann, Levi Feistel, Merrit Schneider, Maximilian Lietz

## Wir gratulieren herzlich

**allen Gemeindegliedern, die im April und im Mai  
Geburtstag haben!**

Wir wünschen Ihnen alles Gute – Wohlergehen und Zufriedenheit; Geduld und Zuversicht; Humor und Gelassenheit; Dankbarkeit und Fröhlichkeit; Menschen, die Zeit für Sie haben, die Ihnen zuhören und Sie unterstützen, die Schönes mit Ihnen genießen und Schweres mit Ihnen tragen; einen Blick für die Wunder des Lebens, für Liebe und Schönheit – und Gottes Segen in allem und an jedem Tag! Bleiben Sie behütet!



„Ich will dir danken; Gott, unter den Völkern, ich will dir lobsingeln unter den Leuten, denn deine Gnade reicht, so weit der Himmel ist, und deine Treue, so weit die Wolken gehen.“ Psalm 108, 4f.

**Christlich bestattet wurden**



**in Reichenbach**

6.2.	Dieter Sörgel	83 Jahre	Reichenbach
14.2.	Gerhard Reber	96 Jahre	Reichenbach
28.2.	Sonja Hager, geb. Schneider	90 Jahre	Reichenbach
13.3.	Elfriede Schaller, geb. Gerisch	96 Jahre	Reichenbach

**in Neumark**

12.3.	Lothar Brandt	86 Jahre	Neumark
-------	---------------	----------	---------

**in Mylau**

15.2.	Renate Chatziemmanouil, geb. Degner	82 Jahre	Reichenbach
-------	--	----------	-------------

**in Netzschkau**

26.2.	Kurt Höppner	90 Jahre	Netzschkau
-------	--------------	----------	------------

**in Limbach**

28.2.	Eberhard Sammler	85 Jahre	
13.3.	Sonja Petzold, geb. Schneider	94 Jahre	

**in Jocketa**

10.2.	Isolde Merkel, geb. Hering	90 Jahre	
7.3.	Dietmar Fischer	89 Jahre	
24.3.	Eva Ebert, geb. Geigenmüller	97 Jahre	

**Mitarbeiter für den Gemeindeaufbau-Ausschuss gesucht.**

Wer neue Ideen und Vorschläge zur Gestaltung unserer Gemeindefarbeit hat, kann gerne im Gemeindeaufbau-Ausschuss mitmachen. Wir suchen dringend noch Gemeindeglieder aus allen Gemeinden dafür. Wer Lust hat, bitte bei Pfrn. Hulek in Elsterberg melden oder einem anderen Pfarramt im Brückenkirchspiel.

# KONTAKT

**Ev.-Luth. Brückenkirchspiel Vogtland-Pfarramt/Zentrale Verwaltungsstelle** Kirchplatz 4 | 08468 Reichenbach | 03765 78380 | KSP.Vogtland-Bruecke@evlks.de Bankverbindung (Kirchgeld) DE37 8705 8000 3812 0080 67 | Internet: <https://www.brueckenkirchspiel-vogtland.de/>

## Außenstelle Reichenbach

Kirchplatz 4 | 08468 Reichenbach | 03765 78380  
[www.ev-kirche-reichenbach.de](http://www.ev-kirche-reichenbach.de) | [kg.reichenbach\\_vogtland@evlks.de](mailto:kg.reichenbach_vogtland@evlks.de)  
Bankverbindung: DE03 8705 8000 3812 0029 56



Öffnungszeiten:

Mo 10 - 12 | 14 - 16

Mi 10 - 12

Do 10 - 12 | 14 - 16

## Außenstelle Mylau

O.-Richter-Str. 4 | 08499 Reichenbach OT Mylau | 03765 34031  
[www.stadtkirche-mylau.de](http://www.stadtkirche-mylau.de) | [kg.mylau@evlks.de](mailto:kg.mylau@evlks.de)  
Bankverbindung: DE79 8705 8000 3821 0002 78



Öffnungszeiten:

Di 14 - 16

Do 9 - 12

## Außenstelle Neumark

Kirchplatz 1 | 08496 Neumark | 037600 2318  
[www.kirche-neumark.de](http://www.kirche-neumark.de) | [kg.neumark@evlks.de](mailto:kg.neumark@evlks.de)  
Bankverbindung: DE29 8705 8000 3824 0012 91



Öffnungszeiten:

Di 9 - 12 | 13.30 - 15.30

## Außenstelle Limbach

Am Pfarrberg 1 | 08491 Limbach | 03765 34228  
[www.kirchgemeinde-limbach.de](http://www.kirchgemeinde-limbach.de) | [kg.limbach\\_stmichaelis@evlks.de](mailto:kg.limbach_stmichaelis@evlks.de)  
Bankverbindung: DE32 8705 8000 3823 0005 85



Öffnungszeiten:

Mi 9 - 12 | 13.30 - 15.30

## Außenstelle Jocketa

Neudörfeler Str. 10 | 08543 Pöhl OT Jocketa | 037439 6440  
[www.kirchgemeinde-jocketa.de](http://www.kirchgemeinde-jocketa.de) | [kg.jocketa\\_poehl@evlks.de](mailto:kg.jocketa_poehl@evlks.de)  
Bankverbindung: DE87 8705 8000 3320 0001 78

**Rüstzeitheim Jocketa**, Frau Anett Hartenstein: 0151/ 271631



Öffnungszeiten:

Do 13.30 - 15.30

## Außenstelle Elsterberg

Marktplatz 19 | 07985 Elsterberg | 036621 20385  
[www.kirche-elsterberg.de](http://www.kirche-elsterberg.de) | [kg.elsterberg@evlks.de](mailto:kg.elsterberg@evlks.de)  
Bankverbindung: DE07 8705 8000 3400 0008 16



Öffnungszeiten:

Di 10 - 12 | 15 - 17

Do 10 - 12

## Außenstelle Ruppertsgrün

Markt 2, 08543 Pöhl OT Ruppertsgrün | 03765 78380  
[kg.ruppertsgruen@evlks.de](mailto:kg.ruppertsgruen@evlks.de)  
Bankverbindung: DE03 8705 8000 3812 0029 56



Öffnungszeiten:

jeden zweiten Mittwoch  
im Monat  
von 09.30 - 13.00 Uhr

## Außenstelle Netzschkau

Martin-Luther-Str. 2 | 08491 Netzschkau | 03765 34692  
[kg.netzschkau@evlks.de](mailto:kg.netzschkau@evlks.de)

Öffnungszeiten:

Di 14.30 - 18.30 Uhr

Do 9 - 12 Uhr

## Unsere Pfarrer:

Martin Engler, 03765 34228  
Samuel Friebis, 03765 34608  
Susanne Hulek, 036621 267272  
Ulrike Penz, 03765 34031  
Annegret Schubert, 037600 2318

## Unsere Gemeindepädagogen:

Ulrike Schmidt, 0176 55924696  
Dorothea Thomas, 03765 3275052  
Silke Tittes, 037439 6456

## Unsere Kirchenmusiker:

Andreas Kamprad, 03765 5259955  
Sarah Stamboltsyan, 0176 96712831  
Christian Wegler, 03765 78380  
Andreas Winkler, 0172 1478867